



MEDIENINFORMATION

»Provinz macht Metropole«

Fachtagung am 18. Oktober im Bahnhof Luckenwalde

Kulturland Brandenburg e. V.
Schlossstraße 12
14467 Potsdam

Florian Trott
Kommunikation | Marketing

T. (0331) 58 16 11
F. (0331) 58 16 16
M. 0163.550 37 20
presse@kulturland-brandenburg.de
www.kulturland-brandenburg.de

Potsdam, 10.10.2008

Am Samstag, den 18. Oktober, findet in der Stadtbibliothek im Bahnhof in Luckenwalde ab 10.00 Uhr eine Fachtagung zum Thema „Provinz macht Metropole“ statt. Die Veranstaltung ist ein weiteres Projekt zum Kulturlandjahr „Provinz und Metropole | Metropole und Provinz“.

Infrastrukturminister Reinhold Dellmann: „Es gibt in Brandenburg keinen besseren Ort für die Tagung „Provinz macht Metropole“. Die Bibliothek im Bahnhof mit seinem futuristischen Anbau macht das Stadtbild von Luckenwalde unverwechselbar. Damit hat die Stadt eine neue Visitenkarte bekommen. Luckenwalde war die einzige brandenburgische und mit Abstand kleinste unter den zwölf deutschen Städten, die aus dem EU-Programm „URBAN II“ (2000 bis 2006) gefördert wurden. Luckenwalde hat die Riesenchance zur Verbesserung der Lebensverhältnisse gut genutzt. URBAN hat Luckenwalde verändert. Das ist überall im Stadtbild zu sehen.“

Zentrum und Peripherie haben ihre eigenen Entwicklungsgeschichten, Identitäten und Potenziale. Beide Begriffe stehen für eigene Lebenswelten und Lebensweisen, die sich in einem Prozess tiefgreifender Veränderungen und Neuorientierungen befinden. Zentrum und Peripherie ergänzen sich und stehen in wechselseitiger Abhängigkeit zueinander. Aber nicht selten erschweren verengte Sichtweisen auf den jeweils Anderen die Aktivitäten zur Stärkung der Zukunftsfähigkeit der Region als gemeinsamem Lebens- und Wirtschaftsraum. Wie stellt sich diese Entwicklung aus der Sicht unterschiedlicher Fachdisziplinen und – beispielhaft – aus der Sicht des regionalen Wachstumskerns Luckenwalde dar? Ausgehend von diesen Fragestellungen ist es das Anliegen der Tagung, die Begriffe „Metropole“ und „Provinz“ und die ihnen beigemessenen Bedeutungen zu hinterfragen.

Die Tagung im Überblick:

Termin: Samstag, 18. Oktober, 10.00 bis 17.00 Uhr

Ort: Stadtbibliothek im Bahnhof, Bahnhofstraße 5, 14943 Luckenwalde. Die Teilnahme ist kostenfrei, für den Mittagsimbiss wird ein Unkostenbeitrag von 6,- Euro erhoben. Im Anschluss an die Tagung besteht die Möglichkeit, an einer geführten Rundfahrt zu Luckenwalder Bauten und Siedlungen der 1920er Jahre teilzunehmen.

Weitere Auskünfte erteilt die Stadt Luckenwalde, Stabsstelle Urban, Christian von Faber, Tel. (03371) 67 22 76, urban@luckenwalde.de, www.luckenwalde.de

Kulturland Brandenburg 2008 wird gefördert durch das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur sowie das Ministerium für Infrastruktur und Raumordnung des Landes Brandenburg.

Mit freundlicher Unterstützung der brandenburgischen Sparkassen gemeinsam mit der Ostdeutschen Sparkassenstiftung im Land Brandenburg.